

Der Kartenkleber

Materialliste

- 1 Glas
 - 1 Spielkarte
 - 1 Teller
 - Mehrere 20 Cent Münzen
 - Etwas Wasser
-

Versuchsablauf

1. **Glas mit Wasser füllen.**

Stellen Sie das Glas mittig auf den Teller. Füllen Sie Glas randvoll mit Wasser, so dass ein Wasserberg entsteht.



2. **Spielkarte auf die Wasseroberfläche legen.**

Auf den Wasserberg platzieren Sie eine Spielkarte so, dass $\frac{2}{3}$ der Karte auf dem Wasserberg liegt und $\frac{1}{3}$ der Karte über den Glasrand hinaus in die Luft ragt.



3. **Münzen auf die Spielkarte legen.**

Legen Sie auf den überliegenden Teil der Karte die 20-Cent Münzen. Legen Sie die Münzen an verschiedene Stellen der Karte. Legen Sie zunächst eine Münze und dann mehrere Münzen.



Didaktische Hinweise

Dass Wasser klebt erscheint erst einmal unsinnig, wenn wir doch Wasser benutzen um Klebstoff von den Händen zu waschen. Wasser als kurzzeitiger Ersatz für richtigen Klebstoff ist aber möglich. Ein Tropfen Wasser klebt an der Unterseite des Fingers und die Spielkarte klebt am Wasser fest und kann sogar eine gewisse Anzahl an Gewichten tragen.

Wie stark ist die Klebekraft in Gewichten? Welche Rolle spielt dabei die Länge der aufgelegten Karte? Probieren Sie auch einmal andere Flüssigkeiten, wie Spiritus oder reinen Alkohol. Haben diese Flüssigkeiten auch eine Klebekraft?

Viel einfacher ist es die Klebekraft des Wassers am eigenen Finger zu erleben. Halten Sie einen Tropfen an der Unterseite ihres Zeigefingers.



Sicherheitshinweise

Experimentieren ist aufregend und spannend, birgt aber auch Gefahren. Durch die Auswahl und Aufbereitung der Versuche lassen sich diese jedoch begrenzen. Überlegen Sie trotzdem stets, ob der Versuch zur Gruppensituation und zum Entwicklungsstand der Kinder passt. Im Zweifel entscheiden Sie konservativ.

Zusätzlich möchten wir hier auf den folgenden Aspekt aufmerksam machen:

Rutschgefahr: Durch auslaufendes Wasser kann der Fußboden sehr rutschig werden.

Achten Sie bitte auf ausreichend Material zum Abtrocknen und machen Sie diesen Versuch nur auf geeigneten Bodenbelägen.